

Gold und Ehre.

Von Otto W. Roeller. Aus dem Dänischen überetzt von J. Rongob.

(4. Fortsetzung.)

„Woh! Du auch“, fragte seine Frau eines Abends scherzend, „was die Frau...“

„Ach ja“, sprach er dann, „das wäre...“

„Nein, nach dem heutigen Standpunkt...“

„Wie soll ich Dir das nur erklären?“

„Mit den unfaßbaren chemischen Studien...“

„Die Tage fliegen, Gott mochte wissen...“

„Das ist merkwürdig“, antwortete sie nachdenklich...“

„Das geht über meinen Horizont!“

„Die glauben nun, ich möchte Gold...“

Und dieser Gedanke kam wieder und wieder...“

am nächsten Tage bei seiner Arbeit...“

Siebentes Kapitel.

Auf den strengen Winter folgte ein warmer...“

Dieser Spaziergang machten die jungen Eheleute...“

„Sie fühlten sich so glücklich...“

„Zuletzt wurde sie eifersüchtig...“

„Mit dem unfaßbaren chemischen Studien...“

„Die Tage fliegen, Gott mochte wissen...“

„Das ist merkwürdig“, antwortete sie nachdenklich...“

Und dieser Gedanke kam wieder und wieder...“

Sie fand das Laboratorium von weißen Dämpfen erfüllt...“

„Ein Weib blies sie noch bei ihm...“

„Als sie wieder nach Hause kam...“

„So ging es während des größten Teiles...“

„Zuletzt wurde sie eifersüchtig...“

„Mit dem unfaßbaren chemischen Studien...“

„Die Tage fliegen, Gott mochte wissen...“

„Das ist merkwürdig“, antwortete sie nachdenklich...“

Und dieser Gedanke kam wieder und wieder...“

„Das geht über meinen Horizont!“

Die Uhr.

„Guten Tag, Charlot! Was bringst du denn da?“

„Eine Uhr, Herr Vardienne...“

„Was hast du gemacht?“

„Ja, Herr Vardienne! Hat sie einen Fehler?“

„Ja, Herr Vardienne! Hat sie einen Fehler?“

„Was hast du gemacht?“

„Ja, Herr Vardienne! Hat sie einen Fehler?“

„Was hast du gemacht?“

„Ja, Herr Vardienne! Hat sie einen Fehler?“

Dabei leuchteten die Augen des Schwindlichtigen im Fieberglanze...“

„Guten Tag, Charlot! Was bringst du denn da?“

„Eine Uhr, Herr Vardienne...“

„Was hast du gemacht?“

„Ja, Herr Vardienne! Hat sie einen Fehler?“

„Was hast du gemacht?“

„Ja, Herr Vardienne! Hat sie einen Fehler?“

„Was hast du gemacht?“

„Ja, Herr Vardienne! Hat sie einen Fehler?“

„Was hast du gemacht?“

Fisch, der Millionär.

Matthias Fisch, geboren den 3. 4. 1880.

Matthias Fisch, ehemals Kellner, alsdann — nach der Verheiratung mit 20,000 Mk. und der Geburt...

Er war, Ende 1914, ein häßlicher, aussehender Mann...

Da wurde ein Jahr später der Ertrag „Dottergleich“ erlunden...

Man glaubt gar nicht, wie vorzüglich sich manche Menschen mit einem Schwimmbad unterhalten können...

Während des amerikanischen Bürgerkrieges hat man eben wohlbedeutend deutsch-amerikanischen Feldprediger...

„Wort Gottes im Motorboot.“

Während des amerikanischen Bürgerkrieges hat man eben wohlbedeutend deutsch-amerikanischen Feldprediger...

„Wort Gottes im Motorboot.“

Spanne.

„Neben ist Silber, Schwelgen ist Gold. Aber nicht für den Geschäftstreibenden.“

„Es ist leichter, mit einer Nadel einen Berg auszugraben...“

„Mit Tränen und träumerischen Gedanken wird nie etwas Tüchtiges...“

„Wir sind all' bedauernswerte Kreaturen — ohne Zweifel! Selbst der allerreichste Kröfus...“

„Das Geheimnis, mit allen Menschen in Frieden zu leben...“

„Wer wartet, bekommt alles.“

„Die Tugenden des Menschen sind...“

„Die Tugenden des Menschen sind...“

„Die Tugenden des Menschen sind...“